

KLETTERN - NATÜRLICH NATURVERTRÄGLICH!

KLETTERREGELUNGEN

FÜR DEN HALLELUJA STEINBRUCH



IG-Halleluja-Steinbruch



WILLKOMMEN IM KLETTERGEBIET HALLELUJA STEINBRUCH

Wegegebot

Bitte bleibt auf den Wegen und nehmt nur die üblichen Zustiegs-pfade zu den Kletterfelsen. So schont Ihr die heimischen Pflanzen.

Parken

Nutzt zum Parken bitte nur die vorgesehenen Parkplätze: Vor der Schranke zum Haus Salem oder (mit ein bisschen weiterem Fußweg) den Wanderparkplatz an der Habichtshöhe.

Klettern

nur für ausgebildete Personen und auf eigene Gefahr!
Kurse außerhalb der IG-Halleluja-Steinbruch nur nach vorheriger Anfrage beim DAV-Bielefeld.

FÜR ALLE, DIE DAS KLETTERN AUSPROBIEREN MÖCHTEN:

Einstiegs- und Vertiefungskurse ins Klettern und Bouldern gibt's im:
DAV alpinzentrum Bielefeld
Meisenstraße 65a · 33607 Bielefeld
info@alpinzentrum-bielefeld.de
www.alpinzentrum-bielefeld.de



Zonierung

Klettern und Bouldern ist innerhalb der ausgewiesenen Zonierung erlaubt. Die durch ein Kreuz gekennzeichneten Bereiche sind gesperrt. Bitte respektiert diese geschützten Bereiche.

- Gesperrt
- Zugang zu den Kletterfelsen

- Zone 1: Ganzjährige Ruhezone > Kletterverbot
- Zone 2: Klettern nur auf bestehenden Routen
- Zone 3: Neutouren außerhalb von Vegetationszonen erlaubt

Aktuelle Kletterregelung beachten

Bitte informiert Euch rechtzeitig über die aktuellen Regelungen.
www.alpenverein-bielefeld.de/halleluja-steinbruch

Umweltverträglich anreisen

Kommt doch mal mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder bildet Fahrgemeinschaften! Damit entlastet Ihr die Umwelt.

Brutzeiten

Derzeit gibt es keine Sperrzeiten (Klettern ganzjährig möglich): Während geschützte Vogelarten brüten und ihre Jungen aufziehen, kann eine zeitlich befristete Sperrung verhängt werden. Infos unter: www.alpenverein-bielefeld.de/halleluja-steinbruch

Sanierungen und Erschließungen abstimmen

Die Gebietsbetreuung des Halleluja Steinbruchs obliegt dem DAV Bielefeld (www.alpenverein-bielefeld.de), der die Sanierung und Erschließung koordiniert. Gebt Bescheid, wenn Ihr lockere Haken oder brüchige Stellen im Steinbruch entdeckt: info@alpenverein-bielefeld.de

NATURSCHUTZ IST EIN BEITRAG DAZU UNSERE KLETTERGEBIETE ZU ERHALTEN.

Ausführliche Informationen hierzu:



Steinbruchkante

Zu den gesperrten Zonen gehört die komplette obere Steinbruchkante. Diese ist gefährlich brüchig und ein sensibles Ökosystem. Bitte klettert deshalb nicht über den Zaun und richtet Eure Routen nur von unten ein.

Umlenkhaken

Bitte richtet Eure Routen immer von unten ein und benutzt ausschließlich die Umlenker mit eigenem Material zum Umlenken. Die obere Steinbruchkante ist gesperrt.

Feuer & Zelten

Im gesamten Steinbruch ist offenes Feuer und Übernachten verboten.

Hämmern & Kratzen

Ja, dies war ein Steinbruch... jetzt ist es ein Klettergebiet! Bitte respektiert die Routen und Boulder der ErstbegeherInnen und schlagt oder kratzt keine neuen Griffe, Tritte oder „Kunstwerke“. Das gilt natürlich auch für Kinder: Keine Meißel, Hämmerchen oder ähnliches im gesamten Steinbruch.

Müll

Bitte nehmt Euren Müll wieder mit! Ja, auch die Kippenstummel... ;-) Schmeißt keine Glasflaschen herum. Kinder, Erwachsene und Tiere können sich an den Scherben verletzen.

Notruf ☎ 112 Emergency 📞 112

Standort Halleluja-Steinbruch:
Zwischen den Notruf-Schildern M10-1 und M10-2
Location Hallelujah Quarry:
Between the emergency signs M10-1 and M10-2



Kletterregelungen:
climbing regulations:
tırmanma kuralları:



VIEL SPASS BEIM KLETTERN!

Kostenloser Kletterführer
Halleluja Steinbruch:

